

Informationsblatt Kletterreisen



1. Für wen sind unsere Kletterreisen geeignet?

Sofern nicht anders angegeben, reisen wir in Klettergebiete, in denen gut abgesicherte Sportkletterrouten in allen Schwierigkeitsgraden vorhanden sind. Einzelreisende werden vor Ort sinnvoll nach Gewicht und Kletterkönnen in Seilschaften eingeteilt. Voraussetzung für die Teilnahme sind Kletter- und Sicherungsfertigkeiten, die dem Inhalt des Kletterscheins Vorstieg entsprechen (der Schein als solcher ist nett, aber nicht nötig für die Teilnahme), d.h.: Das Sichern eines/einer Vorsteigenden sollte routiniert beherrscht werden und zumindest grundlegende Fertigkeiten im Vorstiegsklettern sollten vorhanden sein, da nur so ermöglicht wird, dass jeder ohne Wartezeiten klettertechnisch voll auf seine Kosten kommt. Erfahrungen im Sportklettern am Naturfels sind hierbei von Vorteil, aber nicht nötig. Sollten darüber hinaus bei bestimmten Reise weitere Voraussetzungen wie das Vorsteigen mit Platzieren mobiler Sicherungsmittel oder das routinierte Seilschaftsklettern in Mehrseillängen erforderlich sein, wird das speziell in der entsprechenden Reisebeschreibung erwähnt. Falls du Zweifel hast, ob du die nötigen Voraussetzungen erfüllst, nimm gerne Kontakt mit uns auf!

2. Gibt es eine Betreuung/Ausbildung vor Ort?

Jede Kletterreise wird von einem Reiseleiter mit langer Klettererfahrung und fundiertem Theoriewissen betreut, der allerdings keine Trainer- bzw. Ausbilderqualifikationen hat. Unsere Kletterreisen sind daher keine und ersetzen auch keine Ausbildungskurse, sondern alle Teilnehmer klettern und sichern vor Ort eigenverantwortlich. Selbstverständlich steht der Reiseleiter allen mit Rat und Tat zur Seite, beantwortet eure Fragen und übt mit euch auf Wunsch Fertigkeiten, mit denen ihr euch noch unsicher fühlt wie z.B. Standplatzbau, Seilschaftsklettern/Seilkommandos, Abseilen etc.

3. Welche Ausrüstung benötige ich?

Für alle Kletterreisen wird eine grundlegende persönliche Sportkletterausrüstung benötigt, welche aus Klettergurt (Hüftgurt), Kletterschuhen, Kletterhelm, Sicherungs-/Abseilgerät, Bandschlinge (60-100cm), Kurzprusik und 2 Schraubkarabinern besteht. Darüber hinaus werden pro Seilschaft (=2-3 Personen) ein Einfachseil (60-70m) und 12-14 Expressschlingen benötigt. Vor Reisebeginn wird vereinbart, wer welche Ausrüstung mitbringt. Dafür ggf. anfallende Zusatzkosten wie z.B. für Aufgabegepäck werden auf alle umgelegt.

4. Was tun, wenn ich kein eigenes Material besitze?

Eigene Kletterschuhe müssen vorhanden sein oder selbst ausgeliehen werden. Für das übrige Material ist die einfachste und preisgünstigste Lösung, dass sich alle Reisenden gegenseitig mit ggf. fehlendem Material aushelfen, eine Teilnehmerliste mit E-Mail-Adressen

(sofern das Einverständnis der Teilnehmer/innen vorliegt) wird 2-3 Wochen vor Reisebeginn an alle versendet. Darüber hinaus ist es möglich, Material (Gurt, Karabiner, Schlingen, Seile...) gegen Gebühr über Tortours auszuleihen. Hierfür fallen je nach Gegenstand zwischen 0,25€/Tag (z.B. Bandschlingen, Karabiner) und 4€/Tag (Seil, 1 Set Expressschlingen) an plus pauschal 50€ Kautions für die Materialausleihe, die zum Reiseende bei Rückgabe aller Gegenstände erstattet wird.

5. Wer haftet bei Unfällen?

Auf unseren Kletterreisen klettert und sichert, wie in Punkt 2 beschrieben, jeder eigenverantwortlich und es findet lediglich eine Betreuung durch einen erfahrenen Kletterer ohne formale Qualifikationen statt. Daher hat jede/r Teilnehmer/in selbst dafür Sorge zu tragen, dass die nötigen Qualifikationen vorhanden sind. Tortours kann für Unfälle keine Haftung übernehmen und empfiehlt ausdrücklich, sofern noch nicht vorhanden, den Abschluss einer entsprechenden Auslandskranken- und Unfallversicherung.

6. Wie sieht die Verpflegung vor Ort aus?

Sofern nicht anders in der jeweiligen Reisebeschreibung angegeben, frühstücken wir morgens und kochen wir abends gemeinsam in unserer Unterkunft bzw. auf unserem Zeltplatz. Für tagsüber nimmt sich jeder ein Lunchpaket und Snacks mit. Die Einkäufe erledigen wir gemeinsam, sodass problemlos auf alle Ernährungswünsche eingegangen werden kann. Die Essenskosten werden solidarisch auf alle umgelegt, wobei aus Rücksicht auf finanziell schwächere Reisetilnehmer/innen Genussmittel wie Alkoholika oder teure Delikatessen von den entsprechenden Personen selbst bezahlt werden sollten.

7. Ich war noch nie am Naturfels klettern. Welche Kleidung benötige ich?

Grundsätzlich, wie in der Halle auch, eine nicht bewegungseinschränkende (also entweder weite oder dehnbare) Hose, die aus Gründen des Verletzungsschutzes auch in warmen Revieren idealerweise die Knie bedecken sollte, in kalten Revieren (Mittelgebirge im Frühling/Herbst, Norwegen...) ggf. mit langer Unterhose. Ansonsten je nach Revier und zu erwartenden Temperaturen T-Shirt, Fleecejacke, Weste, Hardshelljacke usw. nach dem „Zwiebelprinzip“. Im Mittelmeerraum reicht i.d.R. ein T-Shirt plus evtl. eine dünne Weste oder Fleecejacke für die Pausen. Je nach Gebiet können die Zustiege durch unwegsames, steiles Gelände führen, sodass festes Schuhwerk in Form von Wanderschuhen oder Zustiegsschuhen essenziell ist. Für Mehrseillängenrouten sollten Schuhe gewählt werden, die beim Klettern gut an den hinteren Materialschlaufen des Gurtes befestigt und dann zum u.U. längeren Abstieg benutzt werden können.

8. Kann ich mich ohne Kletterpartner/in anmelden?

Selbstverständlich! Auf unseren Kletterreisen wird sich immer ein/e passende/r Kletterpartner/in finden (s. Punkt 1)

9. Ist es möglich, nicht jeden Tag zu klettern? Gibt es ein Alternativprogramm bei schlechtem Wetter?

Das ist selbstverständlich möglich. Der Fokus der Reise liegt natürlich auf dem Klettern und so wird der Bus/das Auto für die Transfers zu den Klettergebieten eingesetzt werden. Wer aber ohne fahrbaren Untersatz auf eigene Faust die Gegend erkunden oder einfach mal einen Tag Pause machen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Falls wir wegen schlechten Wetters mal alle nicht am Fels klettern können, finden wir mit Sicherheit schöne Alternativen (Kletterhalle, Paddeltouren, Wanderungen, Stadtbesichtigungen...) und können den Bus/das Auto dann natürlich auch hierfür einsetzen.

10. Kann ich mich für eine Kletterreise anmelden, wenn ich gar nicht klettern möchte, z.B. als Partner/in einer/s Kletternden?

Auch das ist kein Problem. Bitte habe Verständnis dafür, dass wir hierfür i.d.R. keine preisliche Ermäßigung gewähren können, da genauso ein Platz in der Unterkunft und den Transfers benötigt wird. Bei Reisen mit Übernachtung in Zelten ist es bei Eigenanreise möglich, sich nicht über Tortours anzumelden und vor Ort zum üblichen Preis gemeinsam mit uns auf dem Zeltplatz zu übernachten.